

Die Bloomfield Germania.

Jahrgang 14.

Bloomfield, Nebraska, Donnerstag 18. März, 1909

Nummer 27

Die Bloomfield Germania.

Schmann & Kerner, Herausgeber.

Entered at the post office in Bloomfield as second class matter.

Erscheint wöchentlich jeden Donnerstag.

Die Acker- und Gartenbau-Zeitung von Milwaukee und die Bloomfield Germania in Vorausbezahlung nur \$1.50 per Jahr.

Verhandlungen des Supervisoren-Rates

Center, Neb., 9. März 1909.

1 Uhr Nachmittags. Der Supervisorenrat versammelte sich gemäß Vertagung vom 16. Januar und wurde die Verammlung vom Vorsitzenden Schwarz zur Ordnung gerufen. Sämtliche Mitglieder waren anwesend mit Ausnahme von Emmons und Weber. Folgende Bürger wurden von ernannten Township Beamten geprüft: Rudolph Baria, H. W. Frotling, H. P. Nelson und Wm. Zuercher, Township Schatzmeister. Mark Luens, C. O. Olson, Fremont Sedov, S. D. Hinman und Jesse La Point, Clerks. Jos. P. Sedov und Henry van Brocklin, Wegüberseher. Emil W. Johnson, Constabler und P. D. Wellmann, ein Gemeindeglied des Soldaten- und Marine-Unterstützungs-Comites.

Samuel Jacobs, John Pageler und Andere reichten eine Petition ein, worin um die Trockenlegung des Teiches neben dem Weg an der Linie zwischen Sec. 25 und 30-30-6. Nach gründlicher Ueberlegung wurde auf Antrag von Lundgren, unterstützt von Pater, Schwarz und Gremuch als ein Spezial-Comite ernannt, um die Angelegenheit zu untersuchen, zwecks Erhaltung eines Grundbesitzes und an der Vergrößerung Township die Aufforderung ergehen zu lassen, die nötige Trockenlegung zu unternehmen.

W. A. Meserle eruchte den Supervisorenrat, in dem derselbe am 9. Dezember letztes Jahr die nochmalige Messung von Weg 278 von Sante nach einem Punkt in der Nähe der „Hobo“ Kirche in Hill Township angeordnet habe, derselbe die Messung des Weges fortsetze bis zum Ende des Weges, wo derselbe die Raute Linie zwischen Range 3 und 4 in Township 32 grenzt. Auf Antrag von Lenger, unterstützt von Lundgren, wurde der Vorsitzende beauftragt, ein spezielles Comite von 3 zu ernennen, um die Sache zu untersuchen und Bericht zu erstatten. Sollte besagte Messung schon vor der nächsten Sitzung des Supervisorenrates begonnen sein, und das Comite erachtet es für ratsam, die Messung weiter zu führen, so soll dasselbe bevollmächtigt sein, die Weiterführung der Messung anzuordnen. Emmons, Gremuch und Lenger wurden als solch spezielles Comite ernannt.

Die Resignation des John Barrett, Friedensrichter in und für Verdigre Township wurde auf Antrag angenommen.

Auf Antrag wurde für Comitearbeiten.

5 Uhr Nachmittags versammelte sich der Rat wieder. Das Finanzcomite reichte eine Resolution ein, wodurch der County Schatzmeister bevollmächtigt wurde, ausstehende zinstragende Anweisungen aufzunehmen und zu bezahlen, mit an Hand befindlichen Geldern der „Sinking Bonds“ gemäß Sec. 11264 und 11265 Cobbeys Stat. 1907. Auf Antrag von Lundgren, unterstützt von Lenger, wurde die Resolution angenommen. Auf Antrag von Lundgren, unterstützt von Lenger wurde der County Schatzmeister bevollmächtigt, registrierte Anweisungen des County General-Fonds sowie die darauf bestehenden Zinsen zu kaufen und dafür aus folgenden an Hand befindlichen Geldern der nachstehenden „Sinking Bonds“ zu bezahlen: Bloomfield Wasserwerke Bonds \$4751.32; Bloomfield Ortswahl Bonds \$2500.00; Bausa W. B. Bond \$2790.33; Schuldistrikt No. 13, Bond \$2128.00, von welchen Summen 50 Prozent unter dem Staatgesetz verwendbar sind, und das so viel Geld gebraucht wird, wie erforderlich ist, um alle jetzt ausstehenden Anweisungen aufzunehmen und damit fortzusetzen, bis alle registrierten Anweisungen bezahlt sind, und wenn belagte Anweisungen bezahlt sind, so soll der noch übrig bleibende Teil des verwendbaren Geldes zur Abbezahlung von registrierten Anweisungen den Brücken- und Wegefonds verwendbar sein. Belagte Abbezahlungen sollen dem County Schatzmeister überlassen sein.

Das Comite an Steuerforderungen berichtete, Gehalt von Sammers und Rahn um Erniedrigung von \$1000 in dem steuerbaren Wert ihres Personal Eigentum, bestehend aus Grundstücken. Sie behaupten, daß ihr Einkommen von der Steuerbehörde unangemessen hoch deren Ermittelung erhöht wurde. Das Comite fand, daß die Steuern bezahlt wurden, jedoch nicht unter Protest, und daß das Einkommen gerade so ist, wie eingetragen und empfängt deshalb die Zurückweisung des Gehalts. Auf Antrag von Gremuch, unterstützt von Pater wurde der Bericht des Comites angenommen.

Das Finanz-Comite berichtete, daß es sämtliche Berichte der Friedensrichter, welche vorliegen, untersucht habe und laud daß H. A. Gannon berichtet, daß er \$10 an Strafgebühren einfallend habe; Wm. Pfad

tere wieder können das, was in ihrem Herzen liegt, nicht aussprechen, es ist ganz unmöglich. Glaubt ja nicht, daß es nicht der Mühe wert ist, liebe Worte auszusprechen, sondern seid höflich und freundlich euren Bekannten gegenüber. Laßt die Sonne in eure Herzen scheinen. Jedes gute Wort, jede edle Tat hat ihren Zweck, so lange wir noch auf dieser Erde wandeln, so lange der blaue Himmel sich noch über uns wölbt, so lange die goldene Sonne noch auf uns herabschaut. Wir sollten uns freuen, daß wir noch leben und unsere Herzen sollten überfließen von freundlichen Worten den Menschen gegenüber. Das Leben ist so herrlich und ach so kurz, und doch veräumen wir so vieles darin, wir verbringen so viele Stunden mit Unzufriedenheit und Un dankbarkeit. Jedes böse Wort, jeder häßliche Gedanke hinterläßt Spuren im Herzen und im Gesicht.

Auch wenn wir sonst keinen Zweck damit verbinden, so sollten wir doch unter Temperament herrschen können. Es ist ein Zeichen guter Erziehung und zeigt von einem edlen Charakter, wenn man die Zunge in seiner Gewalt behält. So oft ein freundliches Wort sich auf unsere Lippen drängt, sollten wir es aussprechen. Wenn unsere Freunde gesund und munter aussieht, sollten wir es ihr sagen. Wenn wir eine Freundin besuchen, so sollten wir ihr beim Abchied die Versicherung geben, daß wir eine angenehme Stunde mit ihr verbracht haben. Hören wir ein Lob aussprechen, so sollten wir es wiederholen. Wer die Beliebten sind. Jeder möchte beliebt sein und doch geben so wenige sich die Mühe, es zu sein. Beliebte Leute sind die, die gegen andere freundlich sind und ihrer Freundlichkeit Ausdruck geben.

Bedenkt stets, daß Ihr jarnicht zu viel Liebe und Güte denen zuwenden könnt, die Euch nahe stehen und die Euren Herzen teuer sind. Verschließt eure Herzen nicht, sondern sprecht Worte der Liebe und Güte aus, so oft Ihr könnt. Je mehr gute, freundliche Worte man sagt, desto leichter lassen sie sich aussprechen. Man gewöhnt sich dann so leicht daran, nur gute Worte für den lieben Nächsten zu haben und der Lohn dafür bleibt nicht aus. Das Leben gewinnt dadurch an Wert und in unsere Herzen schleicht sich das Gefühl der Zufriedenheit und Ruhe.

Resoluition eingereicht von Lundgren und auf Antrag von Weber, unterstützt von Lenger, angenommen erklärend, daß nachfolgende Kandidaten für mehr wie 10 Jahre gebraucht und bearbeitet wurden, dieselben durch diese langjährigen Gebrauch als selbst etabliert bezeichnet werden und vom County Clerk demgemäß in dem Platbuche eingetragen werden sollen. Dieselben sind folgende: einer zwischen Sec. 9 und 16-8 und 17-7 und 18, 3 Weilen; und einer zwischen Sec. 3 und 10-2 und 11-1 und 12, 3 Weilen; und einer zwischen Sec. 12 und 13, eine Weile; alle in Township 30, Range 2, (Dowling Township) und einer zwischen Sec. 7 und 8-17 und 18, zwei Weilen; einer zwischen Sec. 3 und 4-9 und 10, zwei Weilen; einer zwischen 7 und 18 und 8 und 17, zwei Weilen; einer zwischen Sec. 18 und 19, eine Weile; einer zwischen Sec. 31 und 32, eine Weile; einer zwischen Sec. 33 und 34, eine Weile; alle in Township 29, R. 3 (Columbia Township). Einer zwischen Sec. 14 und 23-13 und 24, zwei Weilen; einer zwischen Sec. 29 und 32-30 und 31, 2 Weilen; alle in Comp. 29, Range 2 (Lincoln Township). Auf Antrag von Lundgren, unterstützt von Lenger, wurden die Präsidentschafts-Angebote dem Comite an Wege und Brücken übergeben für weitere Untersuchung und nochmalige tabellarische, wenn im vorstehenden nicht, so wie Empfehlung und Bericht. Auf Antrag von Lundgren, unterstützt von Pater, folgte Bescheid für Comitearbeiten bis 1 Uhr Nachmittags.

(Fortsetzung nächste Woche.)

Ein gutes Wort

finden einen guten Ort. So heißt es in einem deutschen Sprichwort. Und viel Wahres liegt in diesem Wort. Mit Höflichkeit und gefälligem Wesen kommt man viel weiter, als mit Unfreundlichkeit und kurzen, barschen Worten. In einer englischen Chicago Zeitung las ich neulich einen hübschen Artikel und ich werde versuchen, so gut wie möglich zu überlegen.

Das Leben ist zu kurz, um gute liebe Worte nicht auszusprechen. Ich wundere mich oft, daß so wenige von uns, gute Worte, die im Herzen verborgen liegen, unausgesprochen lassen. Wir scheinen anzunehmen, daß unsere Freunde solche Worte, ohne daß wir sie aussprechen doch verstehen — und damit geben wir uns zufrieden. Natürlich sind gute Taten besser als Worte; aber liebe Worte tragen immer dazu bei, andere glücklich zu machen. Manche Leute haben die schöne Eigenschaft, ein freundliches Wort für jeden zu haben, es liegt in ihrer Natur. An

Ueberzählige Zehen.

Das Vorhandensein überzähliger Finger oder Zehen ist ziemlich weit verbreitet und häufig, aber der Fall, den Dr. Höchtl in der „Münchener Wissenschaftlichen Wochenschrift“ beschreibt und abbildet, ist in mehr als einer Hinsicht sehr ungewöhnlich. Es handelt sich um eine Frau, die wegen eines Unfalls in ärztliche Behandlung kam, und dabei stellte Dr. Höchtl fest, daß sie am linken Fuß nicht weniger als acht Zehen besaß. Außerdem aber waren diese Zehen nicht nur in der gewöhnlichen Weise vorhanden, da an einem Mittelfußknochen nicht je zwei Zehen saßen, sondern jede der acht Zehen hatte ausgebildete Mittelfußknochen, und sogar an den Fußwurzelknochen war eine zuviel vorhanden. Das Röntgenbild dieses Fußes gewährt demnach einen höchst sonderbaren Anblick. Die acht Zehen erscheinen förmlich voll entwickelt, nur daß die drei überzähligen Zehen nach der Außenseite hin an Größe abnehmen. Auffällig war auch der Umstand, daß die große Zehe sich nur durch ihre Verknüpfung von den anderen unterscheidet, sonst aber weder durch ihren Umfang, noch durch die Ausbildung des Nagels. Eine Erklärung für das Vorkommen solcher Mißbildungen kann von wissenschaftlicher Seite nicht gegeben werden; dagegen war die Befragte des Fußes selbst in der Lage, mit einer anders gearteten Erklärung aufzuwarten. Sie erzählte nämlich, ihre Mutter hätte in der in Frage kommenden Zeit wiederholt ein Marienbild betrachtet, auf dem die Jungfrau Maria mit beiden Füßen auf einer Kugel stehend dargestellt war, wobei vermuthlich die dicht nebeneinander stehenden Füße des Bildes einen besonderen Eindruck auf die Frau gemacht und die Mißgestaltung veranlaßt hätten.

Ueberzählige Wilderer. Seit einiger Zeit wußte man, daß die Wildbieberei an der holländischen Grenze der Rheinprovinz in großem Umfange betrieben werde. Es wurden daher mehrere Polizeibeamte und Gensdarmen beauftragt, die nächtlichen Jäger aufzusuchen. Jetzt gelang es den Beamten, neun Personen abzufassen, die auf dem Niederfeld bei Kempen im Nordenschein regelrechte Treibjagden veranstalteten. Zwei Holländer, die sich unter den Jägern befanden, wurden als fluchtverhätlich dem Gefängnis in Kempen zugeführt.

Frühjahrs = Kleider.



XTRAGOOD Ederheimer, Stein & Co. MAKERS

Wir möchten die Aufmerksamkeit der Bewohner Bloomfields und Umgebung auf unsere neue Auswahl neuer Waren lenken, welche jetzt bei uns eingetroffen sind.

Diese neuen Waren bestehen in

Männer-, Knaben-, und Kinder-Kleidung,

welche von modernstem Schnitt und aus den besten Stoffen hergestellt sind.

Wir erhielten ferner eine vorzügliche Auswahl

Halsbinden, Hemden, Hüte und Kappen

und garantieren Euch, daß dieselben in keinem Laden der Stadt übertroffen werden können.

Unser Schuhlager

ist das größte und beste in Knox County und unsere Preise so billig wie die billigsten. — Sprecht vor und überzeugt Euch selbst.

A. C. & E. F. Filter.

Ein Wort über Tapeten.

Was ein Unterschied, ein wenig Farbe und neue Tapeten macht, ist eine Bemerkung, welche sehr oft gemacht wird woran wir antworten, „Ja, Farbe und Tapeten und ein guter Geschmack.“ Haben Sie jemals bemerkt, welche ein wunderbarer Eindruck die Umgebung auf das friedliche Gemüt macht? Ein schönes Heim, verziert mit schönen Tapeten, ist eine Bequemlichkeit und eine Freude.

Wir haben 10 000 Rollen schöne Tapeten, und Leute mit Geschmack können mit Leichtigkeit eine Auswahl treffen.

Dieses Jahr ist eine bedeutende Aenderung in Tapeten gemacht worden. Ränder wurden abgeschafft und „Chambray Tapeten“ und Hintergrund Effete sind jetzt Mode.

Kommt herein und wir werden Euch dieselben zeigen.

Wells Kalar Drug Co.